

Erscheint täglich
früh 6½ Uhr.

Redaktion und Expedition

Jahreszeitung 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochabend 10—12 Uhr.

Montagabend 5—6 Uhr.

Die Redaktion ist während der Wochentage nach 10 Uhr geschlossen.

Kaufhaus der für die abholende

Kammer bestimmten Zeiteren zu

Wochenenden bis 5 Uhr geschlossen,

an Sonn- und Feiertagen jedoch bis 10 Uhr.

In den Filialen für Aufz.-Annahme:

Otto Sturm's Gartn., Untermarktstr. 1.

Kontor Wöhr.

Reisebüro: 22 port. und Reisepost 7,

nach 10½ Uhr.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N° 42.

Dienstag den 11. Februar 1890.

84. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die Stelle des Vorstandes des städtischen Polizeihaußes und der Sparkasse hier, welcher gleichzeitig den Vollen des ersten Büchters ist verloren hat, ist für den 1. April d. J. unterbrochen zu beschaffen; jährlicher Gehalt 4500 M.

Gelehrte Personen, welche Kaufmännisch gebildet und zugleich mit den Bureauarbeiten vertraut sein müssen, sollen jedoch bis zum 20. Februar melben.

Leipzig, den 8. Februar 1890.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Geistl.

Bekanntmachung.

Die Erfieber der Hölzer in den städtischen Forststrecken werden hierdurch zur ungefährten Abfuhr aufgefordert, währendsfall nach den Rechtsbedingungen verfahren werden müssten.

Leipzig, am 7. Februar 1890.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi. Geistl.

Gesucht

wid der Handarbeiter Heinrich Wilhelm Schnabel,

geboren am 24. September 1857 zu Großitz bei Schmöllnberg,

welcher zur Fürstige für seine hier öffentlich unterstzige Familie

anzutreten ist.

Im Betriebsstalle wird um Ausführung Schnabel's ersucht.

Leipzig, den 6. Februar 1890.

Der Rath der Stadt Leipzig.

(Armenamt.)

A. R. IVa. 211. Endriga. Weil. Hoyer.

Diebstahl-Bekanntmachung.

Gefangen wurden laut der ermittelten Anzeige:

1) eine Uhr, Modell „O. C. 2468“, 15 Uhr, enthalten ein ausführliches Instrument (Würfel) mit Drahtzurichtung, in

die spiegelglänzende Platte, ist kleine Rosette d. J.

2) eine goldene Damen-Cylinder-Hausmittel-Uhr mit großer Nadeln, Gehäusenummer 11.765 aus eingraviertem Messing, am 5. d. M.

3) ein goldener Ring mit Brillant, so den Seiten durchbohrt,

jetzt Ende J. d. J.

4) ein handgefertigtes, brauneleher, mittig groß, mit 2 versetzten Taschen und Rückentasche, darin eine goldene Damen-Cylinder-Uhr mit Stahlziffern, Rückseite verziert mit rotpunktiertem Schriftchen und anhängender Taschenuhr, aus groben Leder besetzt, mit anhängender Quaste, am 23. d. M.

5) eine große Gold-Uhrwanne mit Holzholz, am 1. d. M.

6) eine Platin-Armband-Uhr, ohne Quarz, innen gelblich, am 32. d. M.

7) eine silberne Cylinder-Uhr mit „No. 38.381“ aber „38.381“ nicht angebrachte Ziffernsteine mit Sompit im Deckt „A. K.“ eingraviert, am 3. d. M.

8) ein Raubzähne, brauner, auf Holz, Holz und Beste, der geschnitten, herausnehmbar Stoff. Zettel mit einer Seite bestreift, herausnehmbar Stoff und Beste-Vollzung, Holz mit braunem Bandum, Beste mit ebenfalls Rücksicht auf Verlustschutz, am 3. d. M.

9) ein Blauerüberzieher, olivenfarbig, mit schwarzen Sammeln, einer Reihe Knöpfe mit verdeckter Batterie, grünen, braunen Knöpfen und Batterie und Sicherheit, 3 Schlüsse, ein Notizbuch und ein Cigaretten-Stiel, „O. H.“ sei, am 5. d. M.

10) 120 A in einer 100-Rohrmaschine und einem 20-Rohrmaschine, am 4. d. M.

11) ein Bandzähne, brauner, ohne Federn, dann die Form „Hermann Schlegl“, am 4. d. M.

12) ein Blauerüberzieher, olivenfarbig, grün, mit Stoffknopf, Batterie, schwarzer Batterie, einer Reihe Knöpfe mit verdeckter Batterie, ein weißes Halstuch, ein Taschentuch, „H. R.“ sei, ein Braunes-Rezeugtuch und ein Arbeitszettel, am 7. d. M.

13) 100 A in einer 100-Rohrmaschine und einem 20-Rohrmaschine, am 5. d. M.

14) eine blaue Remontoir-Uhr, ohne Goldrand, auf dem Armband mit Compax, Monats- und Sekundenzeigerblatt ohne Ziffern, am 7. d. M.

15) 4 arbeitende Blätter, weiß gefertigt — Wallerme — eine große braune Taschenuhr, weiß gefertigt mit Schafft-Ziffern — am 6. d. M.

16) ein braunes Rezeugtuch von braunelem Stoff, mit brauner Streifen und weißen Blättern durchzogen, am 6. d. M.

17) ein Blauerüberzieher von braunelem Stoff, mit schwarzen Sammeln, braunerüberzieher, brauner, schwarzer Blätter und Rücksicht auf Verlustschutz, am 7. d. M.

18) ein Blauerüberzieher, olivenfarbig, mit einer Reihe Sammeln, verdeckte Batterie, weiß gefertigte Stoffknopf, Batterie und Monatszeigerblatt, weiß gefertigt, am 7. d. M.

19) ein Blauerüberzieher, weiß gefertigt, am 7. d. M.

20) eine S. Weier's Uhr, von 7. bis 8. d. M.

21) ein Goldzähne, schwarzes, mit schwarzen glatten Knopfknopf, schwarzer Batterie, Krägen mit schwarzen Knopfknopf, Batterie, am 9. d. M.

22) ein Blauerüberzieher von braunem, weißem Stoff, mit schwarzer Batterie und Rücksicht auf Verlustschutz, am 9. d. M.

Empor-Maklerzähne über den Verlust der gehobenen Zähne, über den Zähne sind ungewiss bei zufälliger Entfernung die Zähne zu bringen.

Leipzig, am 10. Februar 1890.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Gretzner.

Bekanntmachung.

Betreifend Belegung einer Baureibereiche.

Zwölf Belegung bei zehn verschiedenen Gebäudefür im kleinen

Gebäude-Garten, die Seite eines Hauseschreibers

gleichzeitig.

Entgangszeit 250 A. Richtig.

Wohnumg mit Grund-Gebäudefür sind bis zum 15. d. M. 1890

unter eingetragen.

Leipzig, den 8. Februar 1890.

Der Gewerbeaufsichtsamt

Gewerbeaufsichtsamt und Unternehmensamt.

Götzen.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß wir die

Wächter-Straße

in folgender Weise umnummeriert haben:

Von dem Königplatz aus:

Stadt Seite:	Bekanntmachung.			
Stadt Seite:	Straßen-Nr.	Straßen-Nr.	Straßen-Nr.	Straßen-Nr.
1	R. W. Reinhardt (Gasthof).	27	15	2
2	Stadtcommun (Polizei-Ortskabinett).	25	4	Berech. Baustelle.
3	Stadtstrasse (König. Zw. Schule).	23	6	R. W. Göbel und Sohn.
4	Böhl. Hartfort-Straße und Gimmler-Straße.	21	8	R. W. Thomas.
5		19	10	R. W. Böhning.
6		17	12	Gm. Döhner.
7		15	14	R. W. Helmuth.
8		13	16	Gm. Vogel.
9		11	18	Dreiseite.
10		9	20	Dreiseite.
11		7	22	Dreiseite.
12		5	24	Dreiseite.
13		3	26	Dreiseite.
14		1	28	Dreiseite.
15				Wörth-Straße zu Brüder.
16				Dreiseite.
17				Brüder.
18				Gm. der Stadtcommun.
19				
20				
21				
22				
23				
24				
25				
26				
27				
28				
29				
30				
31				
32				
33				
34				
35				
36				
37				
38				
39				
40				
41				
42				
43				
44				
45				
46				
47				
48				
49				
50				
51				
52				
53				
54				
55				
56				
57				
58				
59				
60				
61				
62				
63				
64				
65				
66				
67				
68				
69				
70				
71				
72				
73				
74				
75				
76				
77				
78				
79				
80				
81				
82				
83				
84				